

Co-Curricula

Educational Programm 2011/2012



Als internationale Ganztagschule möchten wir unseren Schülern/innen neben einem internationalen Schulprogramm ein ergänzendes Bildungs- und Freizeitangebot täglich von 15-18 Uhr bieten.

Das Co-Curricula Educational Programm gibt unseren Schülern/innen die Möglichkeit, je nach Interesse neues Wissen zu erwerben und bestehende Fähigkeiten zu vertiefen. Ziel des Co-Curricula Educational Programms ist es, zusätzliche Bildungsangebote außerhalb des Schulangebots zu schaffen, um individuelle Talente und Leidenschaften zu fördern.

Gleichzeitig ist es unsere Kernaufgabe, die Schüler/innen in ihrer Persönlichkeit zu festigen, den Wissensdrang zu erhalten und den Austausch, das Miteinander von Schülern unterschiedlicher Herkunft und Religionen untereinander zu fördern.

Wir bieten den Schüler/innen folgende Optionen an: Clubs, Projekte, individuelle Freizeitgestaltung und Hausaufgabenclub.

Clubs

Wir bieten ein breites Spektrum an Bildungs- und Förderangeboten im Rahmen des Co-Curricula Educational Programms an. In diesem Schuljahr werden viele Clubs miteinander kooperieren und gemeinsam an Inhalten und Projekten arbeiten. Dies erfordert eine verpflichtende Teilnahme und Verbindlichkeit für den gewählten Club. Bei erfolgreicher Teilnahme an einem Club erhält jeder Schüler eine Beurkundung am Ende des Schuljahres.

Mit unserem ausgewogenen Programm bilden wir einen Rahmen für unsere Schüler/innen, Fachkenntnisse zu erwerben, Werke herzustellen und die Möglichkeit, sich unter professioneller Anleitung auszuprobieren. Durch die Ergänzung eines reichhaltigen Sportangebotes bringen wir Gleichgewicht in unser Angebot und schaffen die Verbindung zwischen Bildung und Spaß.

Für ein inhaltlich zusammenhängendes und qualitativ hochwertiges Clubangebot sowie die Interaktion zwischen den Clubs und den gemeinsamen Projekten ist jede Anmeldung für ein Schuljahr verbindlich. Ein Wechsel der Clubs im laufenden Schuljahr ist nicht möglich.

Projekte

Die Projekte des Co-Curricula Educational Programms sind offene Angebote über einen fest definierten Zeitrahmen innerhalb eines Schuljahres, aus denen die Schüler/innen der Primary- und Secondary School frei wählen können. Hierbei liegt der Fokus auf der Förderung von Sozialisierung in altersübergreifenden Gruppen sowie der Fantasie und Kreativität. Die Projekte decken eine Vielzahl von Bedürfnissen der Schüler/innen ab und spiegeln somit den ganzheitlichen Anspruch unseres Co-Curricula Educational Programms wider.

Hausaufgabenclub

Der Hausaufgabenclub lädt die Schüler/innen ein, ihre akademischen Ziele zu erreichen. Eltern und Schüler haben die Möglichkeit, den Tag und die Zeit der Teilnahme am Hausaufgabenclub frei zu wählen. Der Hausaufgabenclub wird von Lehrkräften der BMS unterrichtet und ist ein offenes Angebot.

Individuelle Freizeitgestaltung - Freeplay

Dem freien Spiel messen wir einen hohen Stellenwert bei und bieten den Kindern neben den angebotenen Clubs, Projekten und Aktivitäten viel Raum, sich selbstbestimmt mit Themen und Spielpartnern zu beschäftigen. Die Kinder sollen im Freeplay die Möglichkeit bekommen, selbst zu bestimmen, ob soziale Lernprozesse oder Sachfragen Gegenstand ihrer

Forschungsbemühungen sind. Hierfür steht ihnen eine Vielzahl an unterschiedlichen Räumlichkeiten zur Verfügung, die anregend und unterstützend wirken und ihnen Situationen bieten, in denen sie selbständig aktiv handeln und lernen können. Der Lernprozess ist erst vollständig, wenn Kinder die Gelegenheit haben, ihre inneren Strukturen den neuen Erfahrungen und Erlebnissen anzugleichen. Sie müssen ausdrücken und im Spiel nachvollziehen und nacherleben können, was sie im Schulalltag und darüber hinaus beeindruckt hat. Damit Informationen und Impulse richtig verarbeitet und Lernprozesse wirklich abgeschlossen werden können, brauchen Kinder Zeit für von außen un gelenktes Spiel. In dieser Phase des Schultags lernen die Kinder, in einem individuellen Tempo, ihre eigenen Interessenschwerpunkte zu vertiefen und die aus dem Unterricht und den angebotenen Clubs und Projekten mitgebrachten Impulse zu vertiefen.

Sprachangebote

Als internationale Schule fühlen wir uns der Sprachvermittlung besonders verpflichtet. Um den Einstieg in die Ausbildung einer zweiten Fremdsprache ab der 7. Klasse vorzubereiten und frühes Interesse zu fördern, wird das Fremdsprachenangebot ausgeweitet. Als fester Bestandteil wurden Französisch und Italienisch als Clubs etabliert. Seit 2010-2011 ist Russisch als weitere Fremdsprache dazu gekommen. Durch bestehende Kontakte und Kooperationen zu renommierten Sprachzentren bieten wir Initiativen unserer Eltern die Möglichkeit, individuelle Wünsche für Sprachangebote zu realisieren. Gerne stellen wir hierfür Unterrichtsräume zur Verfügung.

Servicebereich

Um den Eltern einen ergänzenden Service rund um Sicherheit und Wohlergehen Ihrer Kinder an der Schule zu bieten, verfügt die BMS über eine Rezeption die ganztägig besetzt ist. An der Rezeption bitten wir die Eltern, die Abwesenheit ihrer Kinder vom Schulunterricht anzumelden und wichtige Informationen an die Schule zu übermitteln. Unser zweisprachiges Personal steht ihnen jederzeit für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Zeiten

Clubs und Projekte des Co-Curricula Educational Programms beginnen um 15.30 und gehen bis maximal 17.30. Ausnahmen werden mitgeteilt und können dem Programm entnommen werden. Die Betreuung ist bis 18.00 Uhr.

Musikschulen

Auch in diesem Jahr bieten die Musikschulen „Fanny Hensel“ und „Neue Musikschule Berlin“ Instrumentalunterricht an der BMS an. Zu diesem Zweck stellen wir, entsprechend unserer Möglichkeiten, Räume zur Verfügung. Schulische Aktivitäten haben bei der Raumvergabe den Vorrang. Arrangements, Absprachen und Vertrag bitten wir Sie mit den Musikschulen direkt zu vereinbaren. Hierauf hat die BMS keinen Einfluss.

Als neue und weitere Möglichkeiten können Sie ab dem Schuljahr 2011-2012 die „Internationale Musikschule Berlin“ für den Instrumentalunterricht anfragen. Die IMS bietet Unterrichtsmöglichkeiten in unmittelbarer Laufweite der Berlin Metropolitan School.

Kontaktinformation

Musikschule Fanny Hensel: T.: 030 9018-37522 | Mail: info@musikschule-berlin-mitte.de

Neue Musikschule Berlin: T.: 030 / 600 517 31 | Mail: info@neue-musikschule-berlin.de

Internationale Musikschule Berlin: T.: 030 275 953 00 | Mail: musikschule@ims-berlin.de

Kooperationen

Ab dem Schuljahr 2011-2012 kooperieren wir zur Angebotsoptimierung für unsere Schüler/innen mit diversen Vereinen.

AIYCB – American International Yacht Club Berlin

Direkt am Wannsee und auf dem Gelände der American Academy gelegen, ermöglichen wir unseren Schüler/innen durch diese Kooperation einen Segelschein zu erwerben. Um an diesem Angebot teilzunehmen, werden die Teilnehmer des Clubangebots Mitglied des AIYCB. Die einmalige Jahresgebühr beträgt €92,00 zzgl. der monatlichen Clubgebühr von €80,00.

VIKTORIA MITTE e. V.

In diesem Jahr können wir durch die Partnerschaft mit Viktoria Mitte unseren Schüler/innen die Möglichkeit des Outdoor-Sports anbieten. Auf der Sportanlage Chausseestr und Stralsunder Str. können wir zukünftig Fußball und Leichtathletik ganzjährig ab der fünften Klasse anbieten. Die Nutzung des Angebots ist bei nahezu jeder Wetterlage angedacht. Ausnahmen werden angekündigt. Zwischen Schule und Sportanlage wird ein Transport und Fahrservice für unsere Schüler/innen eingerichtet. Die Teilnahme erfordert die Mitgliedschaft im Verein Viktoria Mitte, Fahrtkosten sind im Mitgliedsbeitrag von €10,00/Monat pro Kind enthalten. Wir sind bemüht, weitere Zeiten und Termine auf den oben genannten Sportanlagen zu bekommen.

TSV AUSBAU & MOVIMENTO e. V.

Wir freuen uns, unseren Schüler/innen in diesem Jahr Schwimmen wieder als Club anzubieten. In der naheliegenden Schwimmhalle (Gartenstraße) haben wir über o.g. Vereine zwei Beckenzeiten erhalten. Ausbildungsziele für die ersten und zweiten Klassen sind das Schwimmabzeichen „Seepferdchen“, Sprung ins tiefe Wasser, Zeitschwimmen, Baderegeln u.v.m.

Die Teilnahme am Schwimmclub erfordert eine Mitgliedschaft in einem der oben genannten Vereine. Die 1.-2. Klassen werden vom TSV Ausbau für eine Jahresgebühr von € 90,00 betreut. Die höheren Jahrgänge betreut Movimento e.V. für einen Jahresbeitrag von € 60,00. Die Vereinbarungen schließen Sie direkt mit den Vereinen nach Anmeldung zum Schwimmclub.

Neue Clubangebote 2011-2012

Orientalischer Tanz, Capoeira, Zirkus, Schwimmen, Tennis, Kostümbilden, BMS Jahrbuch, Drama, Kreatives Schreiben, Kunstentdecker, Kulturforscher. . .

Neue Projektangebote 2011-2012

Batik, Seidenmalerei, Siebdruck, Poi, Natur verstehen, Mensch-Tier Projekt (Tierpatenschaft), Stricken...

Ablauf Clubwahl

Nach erfolgreicher Club-Testphase im letzten Schuljahr werden wir auch in diesem Jahr unseren Schüler/innen die Möglichkeit geben, das Clubangebot zwei Wochen lang zu testen, um sich letztendlich für einen Club ihrer Wahl zu entscheiden. Die Club-Lehrer stellen den Schüler/innen ihren Club vor, die Schüler/innen ihrerseits lernen den/die Lehrer/innen und die Inhalte kennen. Nach Ablauf der Testphase werden die Clubs verbindlich für ein Schuljahr gewählt. Die Anmeldung erfolgt Online über ein Buchungssystem. Zur Aktivierung und Buchung erhalten Sie mit separater

Email nach Ablauf der Club Testphase einen Internetlink.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Planungen, dass das Clubwahlverfahren auf der Basis von „First Come, First Serve“ organisiert ist. Alle Clubs unterliegen einer Limitierung der Teilnehmer. Wir sind bemüht, „Wunschclubs“ zu realisieren. Zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten empfehlen wir Ihnen, eine entsprechend große Auswahl von Clubangeboten vorzunehmen und sich den Termin zur Anmeldung vorzumerken.

Zeitplan

Versand des Co-Curricula Educational Programms 2011-2012: KW 27 – 04.07.11 – 08.07.11

Club-Testphase: 15.08.11 – 26.08.11

Clubanmeldung Online: 29.08.11(ab 20.00) – 02.09.11 (bis 12:00)

Organisation der Clubs: 05.09.11 – 09.09.11

Beginn des Clubprogramms: 12.09.11



Regeln des Co-Curricula Educational Programms 2011-2012

- Es ist unser Ziel, jedem Schüler seinen Wunsch bei der Clubwahl zu erfüllen, jedoch unterliegt jeder Club einer maximalen Teilnehmerzahl.
- Alle Anmeldungen erfolgen online und innerhalb des vorgegeben Zeitrahmens.
- Anmeldungen, die im Vorfeld eingegangen sind, haben keine Priorität.
- Das Clubwahlverfahren ist nach dem „First Come, First Serve“ Prinzip organisiert.
- Generell: Bei Club-Überbuchung wird eine Warteliste erstellt.
- Sollte ein Schüler bereits in einem Club angemeldet sein, werden andere Schüler priorisiert bevor der gleiche Schüler in einem zweiten Club eingetragen wird.
- Verspätete Anmeldungen werden nach Verfügbarkeit bearbeitet und berücksichtigt.
- Jeder teilnehmende Schüler verpflichtet sich zur Teilnahme an dem gewählten Club für das gesamte laufende Schuljahr.
- Jeder Schüler erhält online eine Teilnahmebestätigung für seinen Club.
- Clubwechsel innerhalb eines Schuljahres sind nicht möglich.
- Zur Etablierung eines Clubs müssen sich mindestens 8 Teilnehmer eintragen.
- Aufgrund von Kooperationen diverser Clubs sind Abmeldungen teilweise nicht möglich oder mit Kosten verbunden. Abmeldungen können nur schriftlich und nach Absprache mit der Programmleitung erfolgen.
- Die Verhaltensregeln innerhalb der Clubs sind die gleichen wie im Schulunterricht.
- Jeder Schüler unterliegt dem Code of Conduct, dem Verhaltenskodex, und erklärt mit Beitritt in einen Club diesen einzuhalten.
- Bei Nichteinhaltung des BMS Code of Conduct im Clubunterricht, kann der Platz einem anderen Schüler zugesprochen werden.
- Durch zweimaliges unentschuldigtes Fehlen kann der Schüler von einem Club abgemeldet und der Clubplatz einem anderen Schüler zugesprochen werden.
- Schüler ab dem dritten Schuljahr gehen selbstständig und eigenverantwortlich zu ihren Clubs. Gleiches gilt für den Instrumentalunterricht.
- Alle Aktivitäten, die außerhalb des Schulgeländes stattfinden, wie zum Beispiel Segeln, sind mit Kosten verbunden, die von den Teilnehmern getragen werden müssen. Der Transport wird von der BMS organisiert.

Clubwahl

- Schüler haben die Möglichkeit, maximal 2 Clubs zu wählen.
- Bitte wählen Sie bei der Buchung einer Sprache unbedingt das Sprachniveau zwecks Zuordnung. Die endgültige Zuordnung und Einteilung der Klassen findet nach den ersten Stunden statt. Dies kann zu zeitlichen Änderungen führen.
- Versand des Co-Educational Programms 2011: 27.06.2011
- Club-Testphase: 15.08.11– 26.08.11
- Anmeldung Club online: 29.08.2011 (ab 20:00) – 02.09.2011 (bis 12:00)
- Organisation: 05.09.11 – 09.09.11
- Beginn des Clubprogramms: 12.09.2011

Die Anmeldung kann nur online und in dem dafür vorgesehenen Zeitfenster erfolgen. Wir bitten Sie, dies bei Ihrer Planung zu berücksichtigen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch und via E-Mail zur Verfügung.

Tel.: +49 30 8872 739 17

E-Mail: co-ed@metropolitanschool.com

Co-Curricula Educational Programm 2011/2012

| | PRIMARY SCHOOL | SECONDARY SCHOOL |
|---------------|---|--|
| SPRACHEN | Französisch Italienisch Russisch | Französisch Italienisch Russisch |
| KUNST | Art club Ballett BMS Jahrbuch Chor Drama Fotografie Modern Dance Muscial Orientalischer Tanz Tanz-Akrobatik Theater Zirkus | Art club BMS Jahrbuch Chor Drama Fotografie Kunstentdecker |
| HANDARBEITEN | Nähen Kostümbildner | Kostümbildner |
| BRAIN JOGGING | BMS Jahrbuch Buch-Club Go Kreatives Schreiben Kulturforscher Roboter-Club Schach Science Lab | BMS Jahrbuch Go Kreatives Schreiben Kulturforscher Schach Sokratisches Gespräch |
| SPORT | BMS Basketball Capoeira Fußball Leichtathletik Rollerskating Schwimmen Segeln Taekwondo Tennis Yoga | BMS Basketball Capoeira Fußball Leichtathletik Schwimmen Segeln Taekwondo Tennis Yoga |

Primary School | Club Beschreibungen

KUNST

Art Club

Es sind unsere Sinneseindrücke und Erfahrungen, die unsere Wirklichkeitserfahrung prägen. Kinder haben davon eine ganze Menge. Ihre Sinne werden überschüttet mit vielen lauten, bunten Eindrücken unserer Welt. Um diese Eindrücke für sich nutzen zu können, müssen sie begreifbar und erlebbar werden. Je differenzierter die Wahrnehmung ist, desto vielfältiger werden die Möglichkeiten des eigenen Handelns. Die Kreativitätsförderung im Art Club ermöglicht Kindern der 1.-4. Klasse, sich selbst neu zu entdecken. Aus der reichhaltigen Formenwelt von Verpackungen bauen die Schüler Objekte und trainieren sich im dreidimensionalen Denken. Beim Malen nach einer Vorlage aus der Kunstgeschichte entwickelt sich ein Verständnis für die Grundprinzipien der Bildenden Kunst. Insbesondere Bildkomposition und Farbnuancierung können auf diese Weise erlernt werden. Der Umgang mit der Heißklebepistole wird vermittelt, Gruppenarbeit gefördert, der künstlerischen Fantasie keinen Grenzen gesetzt.

Lehrer: Jörg Hamann

Maximale Teilnehmerzahl: 17

Art Club 1: 1.-2. Klasse | Mittwoch 15.15 - 16.15

Art Club 2: 3.-4. Klasse | Mittwoch 16.15 - 17.15

Ballett

Der Club Ballett vermittelt die Grundlagen des klassischen Tanzes. Wir beginnen mit Übungen an der Ballettstange, dies ermöglicht das präzise Wahrnehmen und Trainieren von Körperhaltung und Bewegung. Zur Unterstützung werden bestimmte Bewegungsabläufe am Boden erspürt und trainiert. Neben dem Erlernen der Formensprache des klassischen Balletts entwickeln wir das Gefühl für Rhythmus und Musikalität und fördern Beobachtungsvermögen, Konzentration und Gedächtnis. Neben dem Anliegen, Freude an der konzentrierten, präzisen Körperarbeit zu wecken, ist auch die Umsetzung des Erlernenen in kreatives Bewegungserleben wichtig. Die Schüler sollten mit Ballettschläppchen, Trikot, Strumpfhose oder Leggings sowie Haargummis bzw. -spangen ausgestattet sein.

Lehrerin: Tamara Brücken

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12

Ballett 1: 1.-2. Klasse | Mittwoch 15.30 - 16.30

Ballett 2: 3.-4. Klasse | Mittwoch 16.30 - 17.30

Chor

Das Chorprogramm der Berlin Metropolitan School besteht aus einer Chorgruppe. Geleitet wird der Chor von unseren Musiklehrer/innen der BMS. Das Chorprogramm konzentriert sich auf die musikalische Aus- und Weiterbildung von Schüler/innen, die bereits über gute Gesangskennnisse und Techniken verfügen. Zum Repertoire der Chorgruppen gehört eine Vielzahl an klassischen und modernen Liedern in verschiedenen Sprachen. Das BMS Chorprogramm ermöglicht es den Schüler/innen, Ihre Freude am Singen auszuleben und dabei eine solide musikalische und gesangliche Grundlage zu erwerben.

Lehrer: Karen Schooley (tbc)

Maximale Teilnehmerzahl: 45

Chor: 1.-8. Klasse | Dienstag 15.30 - 16.30

Drama

In Familien wird geliebt, gestritten, gespielt, gekocht, umgezogen, verweist, geboren, gestorben. Es werden Haustiere gekauft und zu Familienmitgliedern gemacht, es werden rauschende Feste gefeiert, Regeln gebrochen und Häuser gebaut. Wie viele Sprachen spricht ihr in eurer Familie? Wie viele Großmütter, Cousins und Halbgeschwister können wir zusammenzählen? Wenn du später mal eine Familie haben solltest, wie wäre sie?

In Spielübungen, Improvisationen und selbst erarbeiteten Texten entwickeln wir ein Stück über die Lebensform Familie, das schöne und schaurige Momente des Zusammenlebens zeigt und eine Vision völlig neuer Familienformen hervorbringt. Erwartet wird eine zuverlässige, kontinuierliche Teilnahme an den wöchentlichen Proben, da am Ende jeder auf der Bühne stehen und Verantwortung für das Stück tragen soll.

Lehrerin: Amelie Mallmann

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Drama Club: 5.-8. Klasse | Mittwoch 15.30 - 17.30

Fotographie

Achtung: Bitte lächeln! Neben Wissenswertem über die Entstehungsgeschichte der Fotografie lernen die Teilnehmer des Fotografie Clubs zunächst verschiedene Kameramodelle kennen. Wie funktioniert eine Kamera und wie ist sie aufgebaut? Was hat es mit dem Licht auf sich? Solche und andere Fragen werden im Club praxisnah und spielerisch geklärt. Sie erhalten praktische Tipps & Tricks von praxiserfahrenen Dozenten/innen rund um das Fotografieren. Die Teilnehmer lernen dabei

nicht nur ihre Kamera als Werkzeug zu benutzen, sondern erhalten auch Grundkenntnisse in der digitalen Bildbearbeitung am IMac (u.a. mit der Creative Suite von Adobe). Voraussetzung ist, dass die Teilnehmer regelmäßig eine Digitalkamera zum Club mitbringen.

Themen für 2011-2012 sind die Vermittlung allgemeiner Kenntnisse über Fotografie und Bildbearbeitung, das Erlernen von Grundtechniken wie Bildaufbau, Farbenlehre und Perspektive. In diesem Jahr ist u.a. eine Kooperation mit dem BMS Jahrbuchclub eingeplant.

Lehrer/in: Stephanie Leisten & Michael Kuchinke-Hofer

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Fotografie Club: 4.-8. Klasse | Mittwoch 15.30 - 17.00

Michael Jackson Club

Welcome to the King of Pop: Michael Jackson. MJ war einer der größten Popstars der Musikgeschichte und gleichzeitig einer der größten Performer. Michael Jackson prägte viele Tanz- und Musikstile, die Menschen über mehrere Generationen begeisterte und bis heute vereint. Bereits seit einem Jahr besteht dieses Angebot als sogenanntes „Open Offer“ und wurde von einem unserer Schüler ins Leben gerufen. Aufgrund des Erfolgs und der großen Nachfrage, möchten wir den Club als festen Bestandteil in unser Angebot aufnehmen. Neben Hintergrundinformation von und über Michael Jackson liegt der Fokus auf Tanzen, Tanzen wie Michael Jackson. Mit viel Spaß und Musik ist es das Ziel bis zum Ende des Schuljahres eine Choreographie einzustudieren und diese im Rahmen unseres Schulfests vorzuführen.

Lehrer: Juul de Pauw

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Michael Jackson Club: 1.-4. Klasse | Freitag 15.30 - 17.00

Modern Dance

Im Club Modern Dance geht es um die spielerische Vermittlung der Grundlagen des modernen und zeitgenössischen Tanzes. In bildhaften, technischen Übungen stehen der bewusste Aufbau der Muskelkraft und die Erweiterung der Flexibilität des Körpers im Mittelpunkt.

Je nach Level werden dynamische Folgen mit akrobatischen Anteilen kombiniert, es folgen Schwingen, Drehen, Springen, Fallen und Rollen als Vorbereitung für Tanzkombinationen durch den Raum. Im freien Tanz und im gemeinsamen Entwickeln von kleinen Choreographien können die Schüler/innen ihre eigene Persönlichkeit, Dynamik, Kraft und Fantasie einbringen und entfalten.

Die Schüler sollen mit Stoppersocken (Gummisohle), Leggings, T-Shirt oder Trikot ausgestattet sein.

Lehrerin: Tamara Brücken

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12

Modern Dance Club 1: 1.-2. Klasse | Donnerstag 15.30 - 16.30

Modern Dance Club 2: 3.-4. Klasse | Donnerstag 16.30 - 17.30

Musical (Tanz, Gesang und Ausdruck)

Unser Anspruch ist es, oben genannte Berufe zusammengefasst in einem Club zu vertiefen: Musical! In diesem Club geht es um die Grundlagenbildung der Stimme, die ersten selbst choreografierten Tanzschritte und den Ausdruck, dem Schauspielern. Die Förderung der Eigenkreativität der Kinder steht dabei im Vordergrund und wird über das Improvisieren zur Erarbeitung von Stücken und Szenen erlangt. Die Lehrerin führt und begleitet die Schüler in diesem Prozess, gibt praktische Tipps und hilft den Schülern eigene Ideen umzusetzen.

Lehrer: Mirjam Zipf

Maximale Teilnehmerzahl: 20

Musical Club 1: 3.-5. Klasse | Montag 15.15 - 17.00

Orientalischer Tanz

Im Orientalischen Tanz Club werden auf spielerische Weise die Elemente des orientalischen Tanzes erlernt, die das Körpergefühl steigern und sowohl die Muskulatur als auch das Selbstbewusstsein stärken. Durch das Üben isolierter Bewegungen werden die körperlichen Koordinationsmöglichkeiten ausgetestet und durch Bewegungskombinationen die Konzentrations- und Gedächtnisfähigkeit unterstützt. Über den orientalischen Tanz erhalten die Kinder einen Einblick in fremde Kulturen und bekommen ein Gefühl für Rhythmus und Musik. Beim gemeinsamen Tanzen in der Gruppe können sie sowohl erlernte als auch selbst kreierte Bewegungen kombinieren und kleine Choreographien einüben. Die Schüler/innen sollen Tanzschläppchen, am besten mit Ledersohle, Leggings oder Rock und T-Shirt oder Top sowie Haargummis bzw. -spangen tragen. Wichtig ist auch ein Tuch für die Hüften.

Lehrerin: Corinna Rodewald

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12

Bauchtanz Club 1: 1.-2. Klasse | Mittwoch 15.30 - 16.30

Bauchtanz Club 2: 3.-4. Klasse | Mittwoch 16.30 - 17.30

Tanzakrobatik

Gemeinsam erfinden und entwickeln wir Bewegungsspiele, die unser körperliches Basiswissen erhalten und fördern. Die Schüler/innen erleben den Prozess der Kreation, indem wir gemeinsam ein Konzept erarbeiten, das aus den Schüler/innen selbst entsteht und damit ihrer Fantasiewelt entspringt. Die eigene Mitentwicklung motiviert, fördert das Selbstvertrauen und schafft eine Atmosphäre von natürlicher Autorität. Kreativ sein bedeutet beweglich sein. Im Kopf – im Körper.

Theater, Tanz, Musik und Rhythmus sind die Transportmittel zu den akrobatischen Klassikern. Ob Rad im Wolfspelz, Blitz-Handstand, Kraftfrosch oder Frechbüchsenwalze... mit Freude werden wir unbemerkt intensiv arbeiten.

Lehrer: Lorenz Huber

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12

Tanzakrobatik Club 1: 1.-2. Klasse | Montag 15.30 - 16.30

Tanzakrobatik Club 2: 3.-4. Klasse | Donnerstag 16.30 - 17.30

Theater

Wir freuen uns, auch in diesem Schuljahr unseren Theaterclub fortzusetzen. Damit geben wir unseren Schüler/innen einen spielerischen und unterhaltsamen Einstieg in die aufregende und spannende Welt des Theaters, mit seinen vielfältigen Erscheinungsformen. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt bei den Klassikern, vor allem mit einigen der berühmtesten Stücke William Shakespeares, des wohl bedeutendsten Dramatikers der Weltliteratur. Wir erkunden die interessantesten Figuren seiner Theaterstücke und lernen diese näher kennen. Zudem werden wir uns an die bekanntesten Monologe und Dialoge aus seiner Feder heranwagen, um auch die Bilder, die Shakespeare in seine Sprache versteckt hat, zu entdecken. Shakespeare-Verfilmungen und Hörfassungen werden die Erarbeitung der Stücke zugänglicher machen. Weiterhin sind auch in diesem Jahr diverse Theaterbesuche geplant.

Lehrerin: Ann Pollmann

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Theater Club: 3.-5. Klasse | Donnerstag 15.30 - 16.30

Zirkus Abrakadabra – Vorhang auf - Manege frei!

Mit Elementen aus Jonglage, Clownerie, Balance, Zauberei, und Partnerakrobatik werden wir ein zirkusisches Spektakel in die "Manege" zaubern. Die Stärkung des Selbstbewusstseins, die Koordination der Hirnhälften sowie die Lust am Erfinden und Kreieren von kleinen Szenen stehen im pädagogischen Vordergrund. Die Vielfältigkeit und Fantasie sind des Zirkus' engste Vertraute. In jedem steckt ein Zirkusdirektor.

Lehrer: Lorenz Huber

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12

Zirkusclub 1: 1.-2. Klasse | Donnerstag 15.30 - 16.30

Zirkusclub 2: 3.-4. Klasse | Montag 16.30 - 17.30

HANDARBEITEN

Nähen für Anfänger

Im Nähclub laden wir Schüler/innen der zweiten bis vierten Klasse ein, textile Ideen vom Entwurf (Zeichnung und Schnittteile) bis zum fertigen Produkt zu verwirklichen - vom Schlüsselanhänger über Kuschkissen und Taschen bis hin zur Puppen- oder Lieblingstierkleidung oder auch die textile Umsetzung klassischer Gemälde oder Märchen – und vieles andere mehr, z.B. Stoffschmuck oder Stoffmemories. Die Themen finden wir in den Jahreszeiten, in den Festen, wie sie fallen und vor allem: in unserer Fantasie. Beim Ausschauen der Stoffe und beim Nähen lernen wir das Anfühlen und Verarbeiten unterschiedlicher Materialien kennen, sowie Werkzeuge und viele Herstellungstechniken, welche mit zunehmender Übung selbständig angewendet, kreativ kombiniert und weiterentwickelt werden können. Ziel des Clubs ist es so viel Fantasie wie möglich zu leben und das dafür nötige Handwerk zu erlernen, um sich damit künstlerisch auszudrücken und sich zu zeigen (in der Gruppe oder z.B. in einer Ausstellung), sich auszutauschen, etwas selbst Gestaltetes zu verschenken oder einfach für sich mit nach Hause zu nehmen und sich zu freuen: „Das habe ich geschafft!“

Lehrerinnen: Sabine Brammertz, Jurate Garbenyte

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Nähclub für Anfänger: 2.-4. Klasse | Montag 15.30 - 17.30

Kostümbildner

Der Name ist Programm, in diesem Clubangebot geht es um das Erstellen und Herstellen von Kostümen. Schüler/innen haben die Möglichkeit, sich hier im textilen Design und Kostümbilden auszuprobieren. Wir schaffen die Möglichkeit, Ideen und Kreativität für tolle, aufgefallene und einzigartige Kostüme sowie Accessoires zu erdenken, die für die BMS Bühne ‚gezau- bert‘ werden sollen. Die Clubteilnehmer/innen werden mit verschiedenen Materialien arbeiten und dabei unterschiedliche Werkzeuge und Herstellungstechniken kennenlernen. Zusammen mit unserem Drama und Musical Club wird konkret an Bühnenausfits für die anstehenden Inszenierungen gearbeitet.

Lehrerinnen: Sabine Brammert, Jurate Garbenyte
Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12
Kostümclub: 5. - 8. Klasse | Donnerstag 15.30 – 17.30

BRAIN JOGGING

BMS Jahrbuch-Club

Im BMS Jahrbuch-Club lernen die Schüler/innen in Gruppen zu arbeiten und ihr Leben in der Gemeinschaft der BMS in Bild und Wort zu dokumentieren und damit eine redaktionelle Arbeitsweise zu erlernen. Zu den Tätigkeiten des Clubs gehören die Organisation von Fotoshootings in Absprache mit dem Fotografie-Club, das Interviewen von Schülern und Lehrern oder Texte schreiben für die verschiedenen Sektionen des BMS Jahrbuchs. Selbstverständlich gehört das Layouten in Absprache mit einer Designerin ebenfalls zum Inhalt des Clubs dazu.

Desweiteren wird sich eine Gruppe um die Finanzierung des Buches kümmern und Werbeanzeigen akquirieren.

Lehrer: Philipp Wittulsky

Maximale Teilnehmerzahl: 20

BMS Jahrbuch-Club: 5.-8. Klasse | Dienstag 15.30 - 17.00

Buch Club

Willkommen im „Club der lebendigen Bücher“! Der Buch-Club bietet den Teilnehmern eine aktiv mitzugestaltende Kombination aus Lesen und Interpretation von Buchauszügen, Kurzgeschichten und/oder Gedichten. Unter einem wöchentlich wechselnden Motto, bestimmen die Teilnehmer in Abstimmung darüber, was gelesen werden soll. Zugleich bietet der Buch-Club den Schülern die Gelegenheit, sich als Nachwuchsautoren im kreativen Schreiben zu üben. Am Ende des Schuljahrs soll ein farbenfrohes Magazin, mit selbst verfassten Gedichten und Geschichten und anderen Beiträgen entstehen, das von den Autoren und Editoren selbst vorgestellt wird.

Lehrerin: Niti Dhingra

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Buch-Club 1: 2.-5. Klasse | Montag 15.30 - 16.30

GO

Go, das aus China stammende Strategiespiel, ist das älteste Brettspiel der Welt. Das Besondere am Go-Spiel ist zum einen seine hohe Komplexität und zum anderen sind die Grundregeln so einfach, dass man sie in ein paar Minuten erlernen kann und sofort eine inhaltsreiche Partie spielen kann. Unterschiedliche Spielstärken können durch Vorgabesteine ausgeglichen werden, wodurch auch ein schwächerer Spieler eine Chance auf den Sieg hat. Die erste Viertelstunde wird benutzt, um neue Spielmöglichkeiten kennenzulernen. Für viele Aspekte des Spiels gibt es japanische Begriffe, die auf Deutsch oder Englisch nur umschrieben werden können. Manchmal funktioniert ein kleines Diagramm am besten. Die Teilnehmer legen sich ein kleines Heft zu, um sich über verschiedene Spielmöglichkeiten Notizen zu machen. Go ist nur ein Spiel. Die Strategie ist zwar ein wichtiger, aber nicht der einzige Aspekt des Spiels: Go kann zur Meditation anregen, stellt Herausforderungen an den Geist und bietet manchem Spieler auch einen Spiegel der eigenen Persönlichkeit.

Lehrer: Menno Meijer

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Go-Club: 3.-8. Klasse | Mittwoch 15.30 - 16.30

Kreatives Schreiben

Im Kurs Kreatives Schreiben lernen wir Ausdrucksmöglichkeiten für die in uns schlummernden Gedanken, Gefühle und Geschichten zu finden. Wir experimentieren mit verschiedenen Textformen und lernen unsere Ideen so zu beschreiben, dass ein Leser sie verstehen und nachvollziehen kann. Das Ziel des Kurses ist es, die eigenen sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern und zu erkennen, dass wir in der kreativen Auseinandersetzung mit fremden Denkweisen nicht nur diese, sondern auch uns selbst besser verstehen können. Parallel zur Arbeit an den jeweils eigenen Texten entwickeln wir ein Gemeinschaftsprojekt, das wir am Ende des Jahres vor Publikum vorstellen können.

Lehrer: Wieland Bauder

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Kreatives Schreiben: 5.-8. Klasse | Montag 15.30 - 17.00

Kulturforscher

Mit diesem Programm wollen wir die Schüler auf lebhaft und altersgerechte Weise in die Kultur der Antike einführen. Im direkten Umfeld der Schule befinden sich zahlreiche Museen, die den Schülern die Welt der Antike erschließen. Wir werden viele Museen besuchen und auf spannende und unterhaltsame Weise Schritt für Schritt die unterschiedlichsten Kulturformen der Antike entdecken. Die Besuche werden vor- und nachbereitet, um so eine größere Nachhaltigkeit herzustellen.

Lehrer: Dimitri Lauwers

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Kulturforscher Club I: 3.-5. Klasse | Montag 15.30 - 16.30

Robot Club

Der Roboterclub zielt darauf hin, das Lernen durch praktische Anwendung in den Mittelpunkt zu stellen. Von der kreativen Idee der Schüler/innen sollen Konzepte erarbeitet werden, spielerisch den erwünschten autonomen Roboter zu erschaffen. Dieser Kurs bietet fantastische übergreifende Möglichkeiten zwischen Wissenschaft, Design und Programmierung. Die Schüler haben die Möglichkeit, die Roboter mit verschiedenartigen sensorischen Modulen auszurüsten und ihnen so spezifische Fähigkeit neu zu verleihen, um bestimmte Aufgaben zu erfüllen.

Lehrerin: Philipp Wittulsky

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Roboterclub 1: 3.-5. Klasse | Donnerstag 15.30 - 17.00

Science Club

Im Science Club für die 3. - 5. Klassen machen wir uns auf Spurensuche in die Welt in der wir leben. Warum fliegen Papierflieger? Was macht Schmiere so schmierig? Hast du schon einmal ein Musikinstrument gebaut? Jede Woche werden wir fliegen, mixen, machen und gelegentlich explodiert auch mal etwas auf unserer Reise durch die Welt der Wissenschaft.

Lehrer: Matthew Knights

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Science Club: 3.-5. Klasse | Dienstag 15.30 - 16.30

Science-Lab Forscherclub

Mit dem Science Lab Forscherclub für die 1. & 2. Klasse können Schüler/innen spielerisch die Welt von Wissenschaft und Technik im Rahmen eines 14-stündigen Clubs (pro Halbjahr) erschließen. Fragen des Alltags werden mit Spaß, pfiffigen Ideen und kompetenter naturwissenschaftlicher Unterstützung aufgegriffen. Kinder können Hypothesen bilden, eigenständig Experimente durchführen, beobachten, beschreiben, vermuten, kombinieren... und mit Hilfe der Methodik des fragengetriebenen (inquiry-based) Ansatzes die Lösung der verschiedenen naturwissenschaftlichen Geheimnisse aus Biologie, Physik, Chemie, Astronomie und den Geowissenschaften weitestgehend selbst entdecken. Neben den unterschiedlichen Themenstunden gehören der Besuch von anderen Lernorten, die in einem Zusammenhang mit einem der Clubthemen stehen, und die Abschlussveranstaltung mit den Eltern zum Science-Lab Clubangebot.

Lehrer/in: Frau von Soest-Henckel

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 8

Science-Lab Club 1: 1. Klasse | Mittwoch 15.00 - 15.45

Science-Lab Club 1A: 2. Klasse | Mittwoch 15.45 - 16.30

Schach Club

Rochade, Gambit und Schachmatt? Die Teilnehmer des Schachclubs lernen Schach mit Hilfe der „Stufenmethode“, einer sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene bekannten Trainingsmethode. Für den Schachclub legen sich die Teilnehmer ein Übungsbuch zu. Der Schwerpunkt liegt aber auf dem Spielen an sich. Im Schachclub werden die theoretischen Grundlagen und Regeln des Schachs vermittelt, um die Teilnehmer mit Schachbrett, Figuren und möglichen Spielzügen vertraut zu machen. Die Teilnehmer werden relativ schnell in der Lage sein, erste Partien zu spielen. Wer bereits den Schachclub im Schuljahr 2010-2011 abgeschlossen hat, kann seine Fähigkeiten vertiefen. Der Schwerpunkt liegt hier auf der Einübung und Vertiefung von Taktik beispielsweise durch die Analyse gezielter Angriffe auf den König, den „Doppelangriff“. In den einzelnen Partien können die Teilnehmer/innen zunehmend ein Gefühl für Strategie und die verschiedenen Spielphasen entwickeln. Mit den Schachexperten werden die taktischen Fähigkeiten weiter vertieft. Wir analysieren Großmeisterpartien und unsere eigenen Partien. Seit September 2010 tritt das BMS-Team bei den Berliner Schulmeisterschaften an!

Lehrer: Menno Meijer

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Club 1: 1.-5. Klasse | Dienstag 15.15 - 16.00

LANGUAGE

Französisch

Die Sprache wird durch Erinnerungen erlernt, die viel stärker sind, wenn das Wort, der Satz, mit etwas Bedeutendem verbunden wird. Verbunden mit einer Melodie, einem Klang, einer Bewegung, einer Zeichnung, einer Farbe werden Wörter und Sätze besser verstanden und gemerkt. Alles was helfen kann, um diese „Brücken“ im Gedächtnis zu bilden, benutzen wir. Bilder, Bücher, Lieder, kleine Tanzbewegungen, Spiele helfen dem Kind, sich mit der Sprache auseinanderzusetzen. Wir entwickeln ein Gespür für die französische Sprache, um Schritt für Schritt französisch zu sprechen. Für Fortgeschrittene fol-

gen wir dem Konzept und lehnen es dem klassischen Sprachunterricht an. Sprechen, lesen, richtig aussprechen, schreiben, erklären, visuell ausdrücken und zusammenfassen.

Lehrerin: Anna Voiron

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12

Französisch Club I (Anfänger, Sprachvermittlung): 2.-8. Klasse Mittwoch 15.30 - 16.30

Französisch Club II (Fortgeschritten 1): 2.-8. Klasse Mittwoch 16.30 - 17.30

Französisch III (Fortgeschritten 2): 2.-8. Klasse Donnerstag 15.30 - 16.30

Französisch IV (Professionals): 2.-8. Klasse Donnerstag 16.30 - 17.30

Bitte wählen Sie bei der Buchung einer Sprache unbedingt das Sprachniveau zwecks Zuordnung. Die endgültige Zuordnung und Einteilung der Klassen findet nach den ersten Stunden statt. Dies kann zu zeitlichen Änderungen führen.

Italienisch *Parliamo Italiano!*

Im Italienisch-Club für Fortgeschrittene werden bereits bestehende Italienisch-Kenntnisse unter Anleitung italienischer Muttersprachler vertieft. In Abstimmung mit der Lehrerin können die Clubteilnehmer/innen Themen auswählen, anhand welcher Grammatik und Aussprache geübt werden. Auf diese Weise haben die Schüler/innen viel Freiraum, den Club nach einem langen Schultag aktiv mitzugestalten und ihren Interessen und Präferenzen nachzugehen und die italienische Sprache sowie ihre Kenntnisse über Land und Leute zu erweitern.

Lehrerin: Paola Serra

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 10

Italienisch -Club 1 (Anfänger): 2.-8. Klasse Freitag 15.30 - 16.30

Italienisch-Club 2 (Fortgeschrittene): 2.-8. Klasse Freitag 16.30 - 17.30

Bitte wählen Sie bei der Buchung einer Sprache unbedingt das Sprachniveau zwecks Zuordnung. Die endgültige Zuordnung und Einteilung der Klassen findet nach den ersten Stunden statt. Dies kann zu zeitlichen Änderungen führen.

Russisch

In dem Russisch-Club werden bereits vorhandene Kenntnisse der russischen Sprache durch die Anleitung einer Muttersprachlerin weiter vertieft. Der Schwerpunkt liegt dabei neben dem Sprechen, vor allem beim Lesen und Schreiben. Im Unterricht werden unterschiedliche Materialien, wie kurze Geschichten, Rätsel, Bilder und Cartoons eingeführt und so den Kindern spielerisch die Sprache und die Kultur des Landes vermittelt.

Lehrerin: Natlajja Yefimkina

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12

Russisch-Club I (Anfänger/Grundkenntnisse): 2.-8. Klasse Donnerstag 15.30 - 16.30

Russisch-Club II (Fortgeschrittene): 2.-8. Klasse Freitag 15.30 - 16.30

Bitte wählen Sie bei der Buchung einer Sprache unbedingt das Sprachniveau zwecks Zuordnung. Die endgültige Zuordnung und Einteilung der Klassen findet nach den ersten Stunden statt. Dies kann zu zeitlichen Änderungen führen.

SPORT

Capoeira

Capoeira vereint Tanz und Kampf. Capoeira wurde von afrikanischen Sklaven in Brasilien entwickelt, die während der Zeit der Kolonisation dorthin verschleppt wurden. Da den Sklaven jegliches Ausüben eines Kampfsportes streng untersagt war, waren sie gezwungen, derartiges körperliches Training zu tarnen. So mischten sie unter ihre traditionellen afrikanischen Ritualtänze Übungen, um Beweglichkeit und Schnelligkeit zu trainieren. Capoeira gilt als eine multi-disziplinäre Kunst (Spiel, Kampf, Gesang, Musik und Tanz). Außerdem fließen in die Capoeira-Ausbildung andere darstellende Kunstformen wie z. B. Maculelè oder Samba de Roda mit ein.

Lehrerin: Lourival Peireira Dos Santos

Maximale Teilnehmer: 12

Capoeira Club 1: 1.-3. Klasse I Dienstag 15.30 - 16.30

Capoeira Club 2: 4.-8. Klasse I Dienstag 16.30 - 17.30

Fußball

Im Fußballclub werden spielerisch die wichtigsten Grundtechniken wie Innenseit-, Innenrist-, Aussenrist-, Vollspann- und Kopfstoß, das Dribbling und Jonglieren mit dem Fußball eingeübt und bestehende Kenntnisse vertieft. Es wird nach den Regeln des „Fair Play“ gespielt und die Teilnehmer werden in Teamgeist und dem Umgang mit Sieg und Niederlage geschult.

Lehrer: Viktoria Mitte Trainer & Felix Nuss

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 20

Fußball Club 1: 1.-2. Klasse (Mädchen & Jungs) I Donnerstag 15.00 - 16.00

Fußball Club 2: 3.-4. Klasse (Mädchen & Jungs) I Donnerstag 16.00 - 17.00

Judo

Judo wird meist mit Kampfsport in Verbindung gebracht. Doch diese Sportart hat weit mehr zu bieten. Im alten Japan sollte eine Sportart auf Basis der alten Kampfkunst entwickelt werden, die der ganzheitlichen körperlichen und geistigen Schulung diene. Im modernen Judo werden Wurf- und Bodentechniken vermittelt, die das Rüstzeug für den sportlichen Wettkampf bilden. Aufgrund der Anforderung an die eigene Bewegungskoordination werden dabei koordinative und motorische Fähigkeiten besonders geschult. In erster Linie soll Judo Spaß machen! Und obwohl Judo eine Einzelsportart ist, steht die Gemeinschaft im Vordergrund. Ohne Partner kann man im Judo nicht üben! Man lernt miteinander und voneinander. Neben dem wöchentlichen Training sind Wettkämpfe geplant. Das Gelernte will ausprobiert werden! Beim sportlichen Kräftemessen kann dann jede/r zeigen, wie fleißig sie/er im Training war. Für die ersten Trainingseinheiten reichen eine lange Sporthose und ein langarmiges Shirt aus. Danach soll auf jeden Fall ein Judoanzug getragen werden.

Lehrer/in: Sabine Bonitz & Steffen Engelbrecht

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 15

Judo Club 1: 1.-2. Klasse (Steffen Engelbrecht) | Dienstag 15.30 - 16.30

Judo Club 2: 3.-4. Klasse (Sabine Bonitz) | Mittwoch 15.30 - 16.30

Leichtathletik

Im Sportclub Track & Field werden die leichtathletischen Grunddisziplinen behandelt – Laufen, Springen, Werfen und allgemeine Fitness stehen dabei im Vordergrund. In den Wintermonaten werden diese Inhalte verstärkt durch turnerische Elemente ergänzt, um die allgemeine Körperbeherrschung zu schulen und wichtige koordinative und motorische Grundfertigkeiten zu verbessern. Spielerisch umgesetzt werden die Inhalte altersgerecht vorwiegend über eine Vielzahl verschiedener „Kleiner Spiele“.

Lehrer: Viktoria Mitte Trainer & Felix Nuss

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 20

Leichtathletik Club 1: 3.-4. Klasse (Mädchen & Jungs) | Freitag 15.30 - 16.30

Rollerskating

In „Rollerskating“ werden Grundfähigkeiten wie Gleichgewichtssinn, Rhythmisierungsfähigkeit, Kraftausdauer, Beweglichkeit etc. geschult. Aufgrund der technisch anspruchsvollen Fertigkeiten im Rollkunstlaufen werden die Schüler/innen darüber hinaus koordinativ gefordert und gefördert. Auf spielerische Art sollen die Schüler/innen zwei- und einbeinig Sicherheit beim Rollen vorwärts und rückwärts, geradlinig sowie auf den Kanten erlangen. Desweiteren werden die Grundtechniken des Rollkunstlaufens (Schritte, Drehungen, Wenden, Stoppen, kleine Sprünge, Arabesquen und verschiedene Posen) eingeführt und bis zur Grobform erlernt. Eingebettet in kleine Küren werden neben den spezifischen Elementen auch Rhythmusgefühl, Musikalität und Kreativität gefördert. Körperhaltung und verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten (z.B. durch Armbewegungen) werden durch spielerisch-kreative Übungsformen erprobt, geübt und gefestigt. In differenzierter Form werden begleitend zum Rollkunstlaufen im Rahmen des Sportunterrichts sowie für Neueinsteiger die künstlerisch-ästhetische sowie die athletische Komponente der Sportart Rollkunstlauf auf spielerisch-kreative Art vermittelt. Das übergeordnete Ziel des Kurses ist das Gewinnen von Sicherheit mit dem Medium Rollschuh in den Grundtechniken der Sportart.

Lehrerin: Bernhard Schober

Maximale Teilnehmerzahl: 18

Rollerskating Club 1: 2.-4. Klasse | Mittwoch 15.30 – 17.00

Schwimmen

Nur nicht untergehen! Der Club Schwimmen wendet sich an Kinder, die schwimmen lernen möchten oder dies bereits können. Spielerisch werden Schwimmbewegungen, das Springen ins Wasser sowie das Tauchen nach Gegenständen geübt. Am Ende sollte jedes Kind sicher 25 Meter schwimmen können. Desweiteren besteht für Kinder die bereits schwimmen können die Möglichkeit, das nächst höhere Schwimmbzeichen zu erwerben. Die Vereinsvereinbarung zur Teilnahme wird nach Clubbeitritt direkt mit dem Verein getroffen.

- Achtung: Schwimmhalle eröffnet erst am 29.08.2011
- 2 Probestunden, danach erst endgültige Entscheidung.
- Es kann für die 1. Klasse kein nach Geschlecht getrenntes Umkleiden und Duschen stattfinden, alle Kinder ziehen sich bei den Frauen um und duschen auch dort.

Lehrerinnen pro Club: Sybille Liepner & Kati Dräsecke

Maximale Teilnehmer: 25

Schwimmclub 1 (Nichtschwimmer/Anfänger): 1. Klasse | Donnerstag 16.00 - 17.00

Schwimmclub 2 (Anfänger/Schwimmer): 2.-8. Klasse | Freitag 16.00 - 17.00

Segeln

Alle Leinen los, hisst das Großsegel! Jeder der schon einmal auf einem Segelboot war, kennt das besondere Gefühl die Natur hautnah zu spüren.

Die erfahrenen Trainer sind die ganze Zeit mit auf dem Boot und können sich optimal auf die Schüler/innen einstellen und jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ziel dieses Kurses werden die Grundlagen zum Führen einer Jolle sein und zusätzlich die Möglichkeit am Ende verschiedene Scheine nach einer Prüfung zu erhalten. Zur Auswahl steht entweder der sogenannte Grundschein oder amtliche Sportbootführerschein Binnen Segeln. Dieser ist auf allen Binnenschiffahrtsstraßen gültig und befähigt zum Führen oder Chartern eines Segelbootes ab einem Alter von 14 Jahren. Der Grundschein ist ein Nachweis für vorhandene Segelkenntnisse, gilt aber nicht auf den Binnenschiffahrtsstraßen. Da wir sehr witterungsabhängig sind, wird im Winter hauptsächlich der theoretische Teil, wie z.B. die Wegerechtsregeln, behandelt. Vom Frühjahr bis in den Herbst wird die Theorie dann erfolgreich in die Praxis umgesetzt.

Die Teilnahme an diesem Angebot ist mit einer Mitgliedschaft im AIYCB (American International Yacht Club Berlin) verbunden. Weiterhin ist jeder Teilnehmer verpflichtet seine eigene, TÜV-geprüfte Schwimmweste mitzubringen. Die einmalige Jahresgebühr für den AIYCB beträgt €92,00, die monatliche Clubgebühr beträgt €80,00 Euro. Bei Buchung dieses Angebots wird eine gesonderte Vereinbarung getroffen.

Trainer: WSV Trainer Gerhard Rodloff, Stefan Hölzner

Maximale Teilnehmer: 10

Segel Club: 5.-8. Klasse | Dienstag 15.00 - 18.00/30 (Segelsaison) / Dienstag 15.30 - 16.30 (Winter)

Taekwon-Do

Im traditionellen Taekwon-Do werden Körper und Geist in gleichem Maße gefordert und ausgebildet. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer verbessern sich kontinuierlich. Das ganzheitliche Trainingskonzept beugt Krankheiten des Bewegungsapparates sowie der inneren Organe vor und stärkt das Immunsystem. Müdigkeit, Schwäche und Erschöpfungsgefühle werden abgemildert und eine Steigerung des subjektiven Wohlbefindens stellt sich bereits nach der ersten Trainingswoche ein. Wer regelmäßig und dauerhaft trainiert, kann die tief heilsame Wirkung des Taekwon-Do für Körper und Geist und seine Auswirkungen auf alle Lebensbereiche erfahren.

Lehrer: Kristopher Asimgil

Maximale Teilnehmer pro Club: 12

Taekwondo Club 1: 2.-4. Klasse | Donnerstag 15.30 - 16.30

Taekwondo Club 2: 5.-8. Klasse | Donnerstag 16.30 - 17.30

Tennis

Spiel, Satz, Sieg. In unserem Tennisclub werden die Grundkenntnisse des Tennis vermittelt. Vom Aufschlag über Vor- und Rückhand bis hin zum Top Spin, Stoppball oder Volley werden die Schüler in die Techniken des Tennis eingeführt. Im Einzel oder Doppel messen sich die Schüler/innen im Wettkampf und testen ihre Fähigkeiten aus. Jeder Teilnehmer benötigt zur Teilnahme am Tennisclub Sportkleidung, Turnschuhe und einen Tennisschläger entsprechend Alter und Größe.

Lehrer: Jakob Kahane

Maximale Teilnehmer: 8

Tennisclub I: 4.-6. Klasse | Montag 15.15 - 16.00

Yoga

Ob als Kobra, Krieger oder hinab schauender Hund: Von Kopf bis zu den Füßen erhalten die Teilnehmer des Yogaclubs eine Einführung in die Körperübungen (Asanas) des klassischen Yoga. Angestrebt wird die Entwicklung eines neuen Körpergefühls für allgemeines Wohlbefinden und mehr Ausgeglichenheit. In jeder Yogastunde stehen eine oder mehrere Körperpartien im Mittelpunkt. Auf diese Weise können die Kinder ihren Körper besser kennen lernen und Fragen dazu stellen. Neben den Asanas werden kindgerechte Atemtechniken vermittelt sowie Einführungen in Meditation und Tiefenentspannung. Im Vordergrund steht jedoch stets die spielerische Vermittlung von Yoga.

Lehrerin: Jan Obrtel

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Yoga Club 1: 1.-2. Klasse | Freitag 15.15 - 16.00

Yoga Club 2: 3.-5. Klasse | Freitag 15.15 - 16.45

Secondary School | Club Beschreibungen

ART

ART CLUB III

Im Art Club arbeiten wir ganz praktisch. Die ersten Wochen zeichnen wir wirklich alle unsere Ideen für ein Kunstwerk an der Berlin Metropolitan School. Bei der Besprechung der Ideen nach etwa einem Monat entwickeln wir in der Gruppe Lösungsmöglichkeiten für die Vorschläge und setzen sie nach und nach um. Großformatige Interventionen im Schulgebäude sind erwünscht!

Lehrer: Stephanie Hanna

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Art Club III: 5.-8. Klasse | Dienstag 15.30 - 17.00

Chor

Das Chorprogramm der Berlin Metropolitan School besteht derzeit aus einer Chorgruppe. Geleitet wird der Chor von unseren Musiklehrer/innen der BMS. Das Chorprogramm konzentriert sich auf die musikalische Aus- und Weiterbildung von Schüler/innen, die bereits über gute Gesangskenntnisse und -techniken verfügen. Zum Repertoire der Chorgruppen gehört eine Vielzahl an klassischen und modernen Liedern in verschiedenen Sprachen. Das BMS Chorprogramm ermöglicht es den Schüler/innen, ihre Freude am Singen auszuleben und dabei eine solide musikalische gesangliche Grundlage zu erwerben.

Lehrer: Karen Schooley (tbc)

Maximale Teilnehmerzahl: 45

Chor: 1.-8. Klasse | Dienstag 15.30 - 16.30

Drama

In Familien wird geliebt, gestritten, gespielt, gekocht, umgezogen, verweist, geboren, gestorben. Es werden Haustiere gekauft und zu Familienmitgliedern gemacht, es werden rauschende Feste gefeiert, Regeln gebrochen und Häuser gebaut. Wie viele Sprachen spricht ihr in eurer Familie? Wie viele Großmütter, Cousins und Halbgeschwister können wir zusammenzählen? Wenn du später mal eine Familie haben solltest, wie wäre sie?

In Spielübungen, Improvisationen und selbst erarbeiteten Texten entwickeln wir ein Stück über die Lebensform Familie, das schöne und schaurige Momente des Zusammenlebens zeigt und eine Vision völlig neuer Familienformen hervorbringt. Erwartet wird eine zuverlässige, kontinuierliche Teilnahme an den wöchentlichen Proben, da am Ende jeder auf der Bühne stehen und Verantwortung für das Stück tragen soll.

Lehrerin: Amelie Mallmann

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Drama Club: 5.-8. Klasse | Mittwoch 15.30 - 17.30

Fotographie

Achtung: Bitte lächeln! Neben Wissenswertem über die Entstehungsgeschichte der Fotografie lernen die Teilnehmer des Fotografie-Clubs zunächst verschiedene Kameramodelle kennen. Wie funktioniert eine Kamera und wie ist sie aufgebaut? Was hat es mit dem Licht auf sich? Solche und andere Fragen werden im Club praxisnah und spielerisch geklärt. Sie erhalten praktische Tipps & Tricks von praxiserfahrenen Dozenten/innen rund um das Fotografieren. Die Teilnehmer lernen dabei nicht nur ihre Kamera als Werkzeug zu benutzen, sondern erhalten auch Grundkenntnisse in der digitalen Bildbearbeitung am IMac (u.a. mit der Creative Suite von Adobe). Voraussetzung ist, dass die Teilnehmer regelmäßig eine Digitalkamera zum Club mitbringen.

Themen für 2011-2012 sind die Vermittlung allgemeiner Kenntnisse über Fotografie und Bildbearbeitung, das Erlernen von Grundtechniken wie Bildaufbau, Farbenlehre und Perspektive. In diesem Jahr ist u.a. eine Kooperation mit dem BMS Jahrbuch-Club eingeplant.

Lehrer/in: Stephanie Leisten & Michael Kuchinke-Hofer

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Fotografie-Club: 4.-8. Klasse | Mittwoch 15.30 - 17.00

Kunstforscher

Wir schreiben und illustrieren unsere eigene Kunstgeschichte. Die ersten drei bis vier Treffen wird über eine Auswahl herausragender Künstlerpersönlichkeiten und Kunstströmungen aus verschiedensten Zeiten und Gebieten referiert, mit viel Raum für Fragen und Diskussionen.

Der weitere Verlauf des Clubs wird gemeinsam bestimmt. Wir tragen Informationen für unsere eigene illustrierte Kunstgeschichte zusammen. Die Informationen werden wir in Bilder übersetzen, also illustrieren, und daraus ein animiertes Video unserer eigenen Kunstgeschichte erstellen. Manche Arbeiten der Künstlerinnen und Künstler, die in unserer Sammlung vorkommen, können wir in Berliner Museen sehen. Vielleicht leben manche Personen aus unserer Geschichte ja auch heute, in Berlin? Für praktische Recherchen werden wir auch ein oder zwei Exkursionen unternehmen.

Lehrerin: Stephanie Hanna
Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12
Kunstforscher Club I: 6.-8. Klasse | Donnerstag 15.30 - 17.00

HANDARBEITEN

Kostümbildner

Der Name ist Programm, in diesem Clubangebot geht es um das Erstellen und Herstellen von Kostümen. Schüler/innen haben die Möglichkeit sich hier im textilen Design und Kostümbilden auszuprobieren. Wir schaffen die Möglichkeit, Ideen und Kreativität für tolle, aufgefallene und einzigartige Kostüme sowie Accessoires zu erdenken, die dann für die BMS Bühne ‚gezaubert‘ werden sollen. Die Clubteilnehmer/innen werden mit verschiedenen Materialien arbeiten und dabei unterschiedliche Werkzeuge und Herstellungstechniken kennenlernen.

Zusammen mit unserem Drama und Musical-Club wird konkret an Bühnenoutfits für die anstehenden Inszenierungen gearbeitet.

Lehrerin: Sabine Brammertz, Jurate Garbenyte
Maximale Teilnehmerzahl: 12
Kostümclub: 5.-8. Klasse | Donnerstag 15.30 - 17.30

BRAIN JOGGING

BMS Jahrbuch-Club

Im BMS Jahrbuch-Club lernen die Schüler/innen in Gruppen zu arbeiten und ihr Leben in der Gemeinschaft der BMS in Bild und Wort zu dokumentieren und damit eine redaktionelle Arbeitsweise zu erlernen. Zu den Tätigkeiten des Clubs gehören die Organisation von Fotoshootings in Absprache mit dem Fotografie-Club, das Interviewen von Schülern und Lehrern oder Texte schreiben für die verschiedenen Sektionen des BMS Jahrbuchs. Selbstverständlich gehört das Layouten in Absprache mit einer Designerin ebenfalls zum Inhalt des Clubs dazu.

Desweiteren wird sich eine Gruppe um die Finanzierung des Buches kümmern und Werbeanzeigen akquirieren.

Lehrer: Philipp Wittulsky
Maximale Teilnehmerzahl: 20
BMS Jahrbuch-Club: 5.-8. Klasse | Dienstag 15.30 - 17.00

Go

Go, das aus China stammende Strategiespiel, ist das älteste Brettspiel der Welt. Das Besondere am Go-Spiel ist zum einen seine hohe Komplexität und zum anderen sind die Grundregeln so einfach, dass man sie in ein paar Minuten erlernen kann und sofort eine inhaltsreiche Partie spielen kann. Unterschiedliche Spielstärken können durch Vorgabesteine ausgeglichen werden, wodurch auch ein schwächerer Spieler eine Chance auf den Sieg hat. Die erste Viertelstunde wird genutzt, um neue Spielmöglichkeiten kennenzulernen. Für viele Aspekte des Spiels gibt es japanische Begriffe, die auf Deutsch oder Englisch nur umschrieben werden können. Manchmal funktioniert ein kleines Diagramm am besten. Die Teilnehmer legen sich ein kleines Heft zu, um sich über verschiedene Spielmöglichkeiten Notizen zu machen. Go ist nur ein Spiel. Die Strategie ist zwar ein wichtiger, aber nicht der einzige Aspekt des Spiels: Go kann zur Meditation anregen, stellt Herausforderungen an den Geist und bietet manchem Spieler auch einen Spiegel der eigenen Persönlichkeit.

Lehrer: Menno Meijer
Maximale Teilnehmer: 14
Go Club: 3.-8. Klasse | Mittwoch 15.30 - 16.30

Kreatives Schreiben

Im Kurs Kreatives Schreiben lernen wir, Ausdrucksmöglichkeiten für die in uns schlummernden Gedanken, Gefühle und Geschichten zu finden. Wir experimentieren mit verschiedenen Textformen und lernen unsere Ideen so zu beschreiben, dass ein Leser sie verstehen und nachvollziehen kann. Das Ziel des Kurses ist es, die eigenen sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern und zu erkennen, dass wir in der kreativen Auseinandersetzung mit fremden Denkweisen, nicht nur diese, sondern auch uns selbst besser verstehen können. Parallel zur Arbeit an den jeweils eigenen Texten entwickeln wir ein Gemeinschaftsprojekt, das wir am Ende des Jahres vor Publikum vorstellen können.

Lehrer: Wieland Bauder
Maximale Teilnehmerzahl: 15
Kreatives Schreiben: 5.-8. Klasse | Montag 15.30 - 17.00

Kulturforscher

Mit diesem Programm wollen wir die Schüler auf lebhaft und altersgerechte Weise in die Kultur der Antike einführen. Im direkten Umfeld der Schule befinden sich zahlreiche Museen, die den Schülern die Welt der Antike erschließen. Wir werden viele Museen besuchen und auf spannende und unterhaltsame Weise Schritt für Schritt die unterschiedlichsten Kulturformen der Antike entdecken. Die Besuche werden vor- und nachbereitet, um so eine größere Nachhaltigkeit herzustellen. Bei den Klassen 6-8 werden mehr akademische Maßstäbe angesetzt. Sie werden als Junior-Wissenschaftler an die Thematik herangeführt. In kleinen Gruppen lernen sie mit Quellen umzugehen und die daraus gewonnenen Kenntnisse und Einsichten auf lebendige Weise zu übermitteln.

Lehrer: Dimitri Lauwers

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Kulturforscher Club II: 6.-8. Klasse | Donnerstag 15.30 – 16.30

Schach Club

Rochade, Gambit und Schachmatt? Die Teilnehmer des Schachclubs lernen Schach mit Hilfe der „Stufenmethode“, einer sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene bekannten Trainingsmethode. Für den Schachclub legen sich die Teilnehmer ein Übungsbuch zu. Der Schwerpunkt liegt aber auf dem Spielen an sich. Im Schachclub werden die theoretischen Grundlagen und Regeln für Schach vermittelt, um die Teilnehmer mit Schachbrett, Figuren und möglichen Spielzügen vertraut zu machen. Die Teilnehmer werden relativ schnell in der Lage sein, erste Partien zu spielen. Wer bereits den Schachclub im Schuljahr 2010-2011 abgeschlossen hat, kann seine Fähigkeiten vertiefen. Der Schwerpunkt liegt hier auf der Einübung und Vertiefung von Taktik beispielsweise durch die Analyse gezielter Angriffe auf den König, den „Doppelangriff“. In den einzelnen Partien können die Teilnehmer/innen zunehmend ein Gefühl für Strategie und die verschiedenen Spielphasen entwickeln. Mit den Schachexperten werden die taktischen Fähigkeiten weiter vertieft. Wir analysieren Großmeisterpartien und unsere eigenen Partien. Seit September 2010 tritt das BMS-Team bei den Berliner Schulmeisterschaften an!

Lehrer: Menno Meijer

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Schachclub II: 6.-8. Klasse | Dienstag 16.00 – 16.45

Sokratische Konversation

„Das ist aber unfair!“ ist eine der Aussagen, die häufig als Argument unter Schülern zu hören ist – und jeder scheint zu wissen, was gemeint ist. Dabei sind philosophisch-ethische Fragen, wie zum Beispiel nach Gerechtigkeit, nicht eindeutig zu beantworten. Beim sokratischen Gespräch geht es um eigenverantwortliches Denken, Reflexion und Selbstbesinnung. Sokratische Gespräche werden nicht dialogisch sondern als moderierte Gruppengespräche geführt, wobei der Moderator sich jedweder Meinungsäußerung zum Gesprächsgegenstand enthält und auch nicht manipulativ fragt. Ausgehend von konkreten Erfahrungen der Schüler wird in klar definierten Schritten die Lösung einer Frage oder eine Entscheidung gesucht. Darüber hinaus werden im Laufe des Jahres auch Fragen gestellt, die nicht in die Sokratische Methode passen aber mit der gleichen Haltung erfolgreich erforscht werden. Fragen wie „Darf ich eine Mücke töten?“ oder „Brauche ich ein iPod um glücklich zu sein?“ klingen alltäglich, sind aber tief philosophisch und ethisch verwurzelt. Es sind Fragen, auf die keine Wissenschaft eine Antwort hat; nur das Vertrauen in die gemeinsame Vernunft bringt uns hier weiter.

Lehrer: Menno Meijer

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Sokratische Konversation I: 6.-8. Klasse | Donnerstag 15.30 - 16.30

LANGUAGE

Französisch

Die Sprache wird durch Erinnerungen erlernt, die viel stärker sind, wenn das Wort, der Satz, mit etwas Bedeutendem verbunden wird. Verbunden mit einer Melodie, einem Klang, einer Bewegung, einer Zeichnung, einer Farbe werden Wörter und Sätze besser verstanden und gemerkt. Alles was helfen kann, um diese „Brücken“ im Gedächtnis zu bilden, benutzen wir. Bilder, Bücher, Lieder, kleine Tanzbewegungen, Spiele helfen dem Kind, sich mit der Sprache auseinanderzusetzen. Wir entwickeln ein Gespür für die französische Sprache, um Schritt für Schritt französisch zu sprechen. Für Fortgeschrittene folgen wir dem Konzept und lehnen es dem klassischen Sprachunterricht an. Sprechen, lesen, richtig aussprechen, schreiben, erklären, visuell ausdrücken und zusammenfassen.

Lehrerin: Anna Voiron

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 12

Französisch Club I (Anfänger, Sprachvermittlung): 2.-8. Klasse Mittwoch 15.30 - 16.30

Französisch Club II (Fortgeschritten 1): 2.-8. Klasse Mittwoch 16.30 - 17.30

Französisch III (Fortgeschritten 2): 2.-8. Klasse Donnerstag 15.30 - 16.30

Französisch IV (Professionals): 2.-8. Klasse Donnerstag 16.30 - 17.30

Bitte wählen Sie bei der Buchung einer Sprache unbedingt das Sprachniveau zwecks Zuordnung. Die endgültige Zuordnung und Einteilung der Klassen findet nach den ersten Stunden statt. Dies kann zu zeitlichen Änderungen führen.

Italienisch *Parliamo Italiano!*

Im Italienisch-Club für Fortgeschrittene werden bereits bestehende Italienisch-Kenntnisse unter Anleitung italienischer Muttersprachler vertieft. In Abstimmung mit der Lehrerin können die Clubteilnehmer/innen Themen auswählen, anhand welcher Grammatik und Aussprache geübt werden. Auf diese Weise haben die Schüler/innen viel Freiraum, den Club nach einem langen Schultag aktiv mitzugestalten und ihren Interessen und Präferenzen nachzugehen und die italienische Sprache sowie ihre Kenntnisse über Land und Leute zu erweitern.

Lehrerin: Paola Serra

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 10

Italienisch -Club 1 (Anfänger): 2.-8. Klasse Freitag 15.30 - 16.30

Italienisch-Club 2 (Fortgeschrittene): 2.-8. Klasse Freitag 16.30 - 17.30

Bitte wählen Sie bei der Buchung einer Sprache unbedingt das Sprachniveau zwecks Zuordnung. Die endgültige Zuordnung und Einteilung der Klassen findet nach den ersten Stunden statt. Dies kann zu zeitlichen Änderungen führen.

Russisch

In dem Russisch-Club werden bereits vorhandene Kenntnisse der russischen Sprache durch die Anleitung einer Muttersprachlerin weiter vertieft. Der Schwerpunkt liegt dabei neben dem Sprechen, vor allem beim Lesen und Schreiben. Im Unterricht werden unterschiedliche Materialien, wie kurze Geschichten, Rätsel, Bilder und Cartoons eingeführt und so den Kindern spielerisch die Sprache und die Kultur des Landes vermittelt.

Lehrerin: Natlajja Yefimkina

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Russisch-Club I (Anfänger/Grundkenntnisse): 2.-8. Klasse Donnerstag 15.30 - 16.30

Russisch-Club II (Fortgeschrittene): 2.-8. Klasse Freitag 15.30 - 16.30

Bitte wählen Sie bei der Buchung einer Sprache unbedingt das Sprachniveau zwecks Zuordnung. Die endgültige Zuordnung und Einteilung der Klassen findet nach den ersten Stunden statt. Dies kann zu zeitlichen Änderungen führen.

SPORT

Fußball

Im Fußballclub werden spielerisch die wichtigsten Grundtechniken wie Innenseit-, Innenrist-, Aussenrist-, Vollspann- und Kopfstoß, das Dribbling und Jonglieren mit dem Fußball eingeübt und bestehende Kenntnisse vertieft. Es wird nach den Regeln des „Fair Play“ gespielt und die Teilnehmer werden in Teamgeist und dem Umgang mit Sieg und Niederlage geschult.

Lehrer/in: Viktoria Mitte Trainer & Felix Nuss

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 20

Fußballclub 3: 6.-8. Klasse | Mittwoch 15.00 - 16.30/17.00 (Sportanlage Chausseestraße)

Leichtathletik

Im Sportclub Track & Field werden die leichtathletischen Grunddisziplinen behandelt – Laufen, Springen, Werfen und allgemeine Fitness stehen dabei im Vordergrund. In den Wintermonaten werden diese Inhalte verstärkt durch turnerische Elemente ergänzt, um die allgemeine Körperbeherrschung zu schulen und wichtige koordinative und motorische Grundfertigkeiten zu verbessern. Spielerisch umgesetzt werden die Inhalte altersgerecht vorwiegend über eine Vielzahl verschiedener „Kleiner Spiele“.

Lehrer: Viktoria Mitte Trainer & Felix Nuss

Maximale Teilnehmerzahl pro Club: 20

Leichtathletik-Club 1: 6.-8. Klasse (Mädchen & Jungs) | Freitag 15.00 - 16.30/17.00 (Sportanlage Stralsunder Straße)

Schwimmen

Nur nicht untergehen! Der Club Schwimmen wendet sich an Kinder, die schwimmen lernen möchten oder dies bereits können. Spielerisch werden Schwimmbewegungen, das Springen ins Wasser sowie das Tauchen nach Gegenständen geübt. Am Ende sollte jedes Kind sicher 25 Meter schwimmen können. Desweiteren besteht für Kinder die bereits schwimmen können die Möglichkeit, das nächst höhere Schwimmabzeichen zu erwerben. Die Vereinsvereinbarung zur Teilnahme wird nach Clubbeitritt direkt mit dem Verein getroffen.

- Achtung: Schwimmhalle eröffnet erst am 29.08.2011
- 2 Probestunden, danach erst endgültige Entscheidung.

Lehrerinnen pro Club: Sybille Liepner & Kati Dräsecke

Maximale Teilnehmer: 25

Schwimmclub 2 (Anfänger/Schwimmer): 2.-8. Klasse | Freitag 16.00 - 17.00

Segeln

Alle Leinen los, hisst das Großsegel! Jeder der schon einmal auf einem Segelboot war, kennt das besondere Gefühl die Natur hautnah zu spüren.

Die erfahrenen Trainer sind die ganze Zeit mit auf dem Boot und können sich optimal auf die Schüler/innen einstellen und jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ziel dieses Kurses werden die Grundlagen zum Führen einer Jolle sein und zusätzlich die Möglichkeit am Ende verschiedene Scheine nach einer Prüfung zu erhalten. Zur Auswahl steht entweder der sogenannte Grundschein oder amtliche Sportbootführerschein Binnen Segeln. Dieser ist auf allen Binnenschiffahrtsstraßen gültig und befähigt zum Führen oder Chartern eines Segelbootes ab einem Alter von 14 Jahren. Der Grundschein ist ein Nachweis für vorhandene Segelkenntnisse, gilt aber nicht auf den Binnenschiffahrtsstraßen. Da wir sehr witterungsabhängig sind, wird im Winter hauptsächlich der theoretische Teil, wie z.B. die Wegerechtsregeln, behandelt. Vom Frühjahr bis in den Herbst wird die Theorie dann erfolgreich in die Praxis umgesetzt.

Die Teilnahme an diesem Angebot ist mit einer Mitgliedschaft im AIYCB (American International Yacht Club Berlin) verbunden. Weiterhin ist jeder Teilnehmer verpflichtet seine eigene, TÜV-geprüfte Schwimmweste mitzubringen. Die einmalige Jahresgebühr für den AIYCB beträgt €92,00, die monatliche Clubgebühr beträgt €80,00 Euro. Bei Buchung dieses Angebots wird eine gesonderte Vereinbarung getroffen.

Trainer: WSV Trainer Gerhard Rodloff, Stefan Hölzner

Maximale Teilnehmer: 10

Segel Club: 5.-8. Klasse | Dienstag 15.00 - 18.00/30 (Segelsaison) / Dienstag 15.30 - 16.30 (Winter)

Taekwon-Do

Im traditionellen Taekwon-Do werden Körper und Geist in gleichem Maße gefordert und ausgebildet. Beweglichkeit, Schnelligkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer verbessern sich kontinuierlich. Das ganzheitliche Trainingskonzept beugt Krankheiten des Bewegungsapparates sowie der inneren Organe vor und stärkt das Immunsystem. Müdigkeit, Schwäche und Erschöpfungsgefühle werden abgemildert und eine Steigerung des subjektiven Wohlbefindens stellt sich bereits nach der ersten Trainingswoche ein. Wer regelmäßig und dauerhaft trainiert, kann die tief heilsame Wirkung des Taekwon-Do für Körper und Geist und seine Auswirkungen auf alle Lebensbereiche erfahren.

Lehrer: Kristopher Asimgil

Maximale Teilnehmer pro Club: 12

Taekwondo Club 2: 5.-8. Klasse | Donnerstag 16.30 - 17.30

Tennis

Spiel, Satz, Sieg. In unserem Tennisclub werden die Grundkenntnisse des Tennis vermittelt. Vom Aufschlag über Vor- und Rückhand bis hin zum Top Spin, Stoppball oder Volley werden die Schüler in die Techniken des Tennis eingeführt. Im Einzel oder Doppel messen sich die Schüler/innen im Wettkampf und testen ihre Fähigkeiten aus. Jeder Teilnehmer benötigt zur Teilnahme am Tennisclub Sportkleidung, Turnschuhe und einen Tennisschläger entsprechend Alter und Größe.

Lehrer: Jakob Kahane

Maximale Teilnehmer: 8

Tennisclub I: 4.-6. Klasse | Montag 15.15 - 16.00

Projects

Die Projekte des Co-Curricula Educational Programms sind offene Angebote über einen fest definierten Zeitraum innerhalb eines Schuljahres, aus denen die Schüler/innen der Primary- und Secondary School frei wählen können. Ankündigung und Anmeldung erfolgt über den Schulaushang.

Mensch-Tier-Begegnungsstätte

In unserem Projekt werden wir mit dem Verein „Leben mit Tieren“ zusammenarbeiten, wo wir eine „Mensch-Tier-Begegnungsstätte“ in dem Seniorenheim Seniorenstiftung Prenzlauer Berg besuchen wollen. Es handelt sich um ein Haus, dem ein Tiergehege angeschlossen ist, in dem sich Esel, Ziegen, Schafe, Schweine, Hühner, Kaninchen und Meerschweinchen befinden. Die Kinder haben die Möglichkeit die Tiere zu füttern und zu pflegen, sogar gemeinsame Besuche mit Kindern und Tieren im Seniorenheim werden angestrebt, um Abwechslung in den Heimalltag zu bringen, und auch die sozialen Kompetenzen wie Hilfsbereitschaft, Einfühlungsvermögen, Selbstvertrauen, Wertschätzung der Kinder zu fördern.

Lehrerinnen: Caroline Feisst & Magdalena Kolska

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Projekt Mensch-Tier-Begegnungsstätte: 2. - 4. Klasse

Zeitraum: September - November 2011

Seidenmalerei

In diesem Workshop lernen die Kinder den Stoff Seide kennen. Wir werden mit verschiedenen Techniken und Farben experimentieren und unterschiedliche Tuch- und Schalformen bemalen. Am Ende des Workshops hat jedes Kind sein eigenes Tuch bzw. seinen eigenen Schal.

Lehrerin: Melanie Biolla

Maximale Teilnehmerzahl: 6

Projekt Seidenmalerei: 2.-5. Klasse

Zeitraum: November-Dezember 2011

Ankündigung und Anmeldung erfolgt über den Schulaushang.

Natur verstehen. . .

am Beispiel Teich. Die Lebensphasen der Frösche.

Die Entwicklung eines Frosches, vom Ei über die Kaulquappe zum Frosch. Neugier nutzen und anregen, um Flora und Fauna kennenzulernen und zu verstehen. Insekten als Zeichen wie gesund der jeweilige Lebensraum ist. Welche Bedingungen brauchen die Tiere/Insekten zum Leben? Unser Forscherteam wird viel auf Entdeckungsreise in Berlin und Umland sein.

Lehrer: Holger Lenz

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Projekt „Natur verstehen. . .“: 3. - 5. Klasse

Zeitraum: Frühling 2012 - 6 Wochen

Ankündigung und Anmeldung erfolgt über den Schulaushang.

Poi

Poi ist eine Spiel- und Sportart aus Neuseeland und kommt von dem Maoriwort für „Ball“. Dieser wird an einer Schnur in kreisförmigen Bewegungen um den Körper geschwungen. Insbesondere in der Kindheit sind die motorische (Fein- und Grobmotorik) und kognitive Entwicklung eng miteinander verbunden. Kreativität wird durch die große Anzahl von möglichen Stilformen (Geschwindigkeit, Rhythmus, Bewegung...) angeregt – weswegen Poi auch gut zu Mädchen und Jungen passt. Feuerpoi ist eine der bekanntesten Versionen des Poi und ist ein ganz besonders faszinierendes Spektakel. Alles in allem kann Poi überall gespielt werden, passt in die kleinste Tasche, hat sehr kleine Anschaffungskosten, kann sowohl allein als auch in der Gruppe gespielt werden und ist eine tolle Beschäftigung die aus einer Vielzahl von Gründen ausgeübt wird.

Poi macht Spaß, hält körperlich fit und unterstützt die kognitive Entwicklung.

Lehrerin: Sabrina Bluhm

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Projekt Poi: 3.-5. Klasse

Zeitraum: Januar – Februar 2012 – 5 Wochen

Ankündigung und Anmeldung erfolgt über den Schulaushang.

Siebdruckwerkstatt

In der Siebdruckwerkstatt können die Schüler ihre selbstgestalteten Motive auf Textil (T-Shirt/Jacke/Taschen) oder auf Papier/Leinwand drucken. Anhand von verschiedenen Vorlagen lernen die Schüler unterschiedliche Stile kennen. Die Schüler

werden in den ersten Wochen an ihren Motiven arbeiten, die sie dann später unter Anleitung drucken.

Lehrer: Sebastian Röhm

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Projekt Siebdruckwerkstatt: 3.-5. Klasse

Zeitraum: Februar - April 2012

Ankündigung und Anmeldung erfolgt über den Schulaushang.

Stricken

Maschen anschlagen, kraus rechts, glatt links – alles Fremdwörter? Dann ist unser Strickkurs genau das Richtige. Hier geht es um das Erlernen des Strickens. Innerhalb des Projekts wird jeder stricken lernen und das erste eigene Strickprojekt umgesetzt.

Lehrerin: Christy Jarvis

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Projekt Stricken: 2.-4. Klasse

Zeitraum: Februar - März 2012

Ankündigung und Anmeldung erfolgt über den Schulaushang.

Sock Monkeys

Sock Monkeys erobern bereits seit vielen Generationen die Herzen der Kinder und Erwachsenen. Besonders in Amerika sind die „Strumpf-Äffchen“ aus Kinderzimmern kaum weg zu denken. Aus einfachen Materialien, häufig aus Resten gefertigt, entspringt jedes Exemplar der individuellen Fantasie seines Schöpfers. Wir freuen uns sehr darauf, mit euch einige dieser bezaubernden Wesen selbst herzustellen.

Lehrerin: Caroline Feisst

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Projekt Sock Monkeys: 3.-5. Klasse

Zeitraum: April - Mai 2012

Ankündigung und Anmeldung erfolgt über den Schulaushang.

BMS Basketballteam

Das BMS Basketballteam wurde im Schuljahr 2009-2010 ins Leben gerufen. Nach den ersten Trainingssessions entstand ein Team, das mit Teamgeist, Freude und Begeisterung die ersten Freundschaftsspiele und Turniere bestritt. Die Tradition soll im Schuljahr 2010-2011 fortgesetzt und mit neuen Spielern erweitert werden. Auf allen Positionen wird nach Verstärkung und Ergänzung für ein erfolgreiches BMS Basketballteam gesucht.

Lehrer: Jackson Lo

Maximale Teilnehmerzahl: 22

BMS Basketballteam: 4.- 8. Klasse

Termin: Mittwoch 17.00 - 18.00

Ort: Gym@BMS

Bei Interesse zur Teilnahme am Basketballteam bitte direkt zu oben genannten Trainingszeiten in den Gym gehen.